



Sitzung der Gemeindevertretung

Bürgerhaus Greibendorf am 19. Oktober

Am Donnerstag, 19. Oktober, findet um 20 Uhr im Bürgerhaus in Greibendorf eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Meinhard statt, zu der alle interessierten Bürge-

rinnen und Bürger recht herzlich eingeladen sind. Die Tagesordnung kann den örtlichen Bekanntmachungskästen sowie der Homepage der Gemeinde Meinhard entnommen werden.

Baumschnitt häckseln lassen in Ortsteilen

Alle Termine auf einen Blick

Nach vorheriger Anmeldung kann an folgenden Samstagen in der Gemeinde Meinhard Baumschnitt zur Zerkleinerung angeliefert werden.

■ **Samstag, 28. Oktober**
Neuerode (ehemalige Kläranlage), Hitzelrode (ehemalige Kläranlage) und Motzenrode (Am Mühlbach / Mühlwiese)

■ **Samstag, 4. November**
Greibendorf (Sammelpfad Gartenstraße am Bauhof) und Jestädt (Ochsenwiese)

■ **Samstag, 11. November**
Schwebda (ehemaliger Dreschschuppen) und Frieda (ehemalige Kläranlage)
Die Häckseltermine finden nur nach vorheriger Anmeldung statt. Interessenten melden sich bitte bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Häckseltermin bei dem jeweiligen Ortsvorsteher oder der Gemeindeverwaltung an.

Kontakt: Gemeinde Meinhard, Tel. 0 56 51/7 48 00 oder 0 56 51/ 74 80 24, E-Mail: info@gemeinde-meinhard.de

Deutsche Glasfaser informiert zu Ausbau

Vier Infoabende diese Woche

Die Gemeinde Meinhard weist darauf hin, dass diese Woche Infoabende für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Meinhard stattfinden:

■ Heute um 19 Uhr im Bürgerhaus Schwebda, Am Sportplatz 5
■ Mittwoch, 11. Oktober, um 19 Uhr in der Weinberghal-

le Frieda, Leipziger Str. 54
■ **Donnerstag, 12. Oktober**, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Jestädt, Julius-Schmincke-Straße 24
■ **Freitag, 13. Oktober**, um 19 Uhr im Bürgerhaus Greibendorf, Bernstal 22

Alle Interessierten sind herzlich zu den Infoabenden eingeladen!

Herbstfest am Dorfanger

Heimatverein Greibendorf lädt ein

Am Samstag, 21. Oktober, findet anstelle des Angerfestes, welches dieses Jahr leider abgesagt werden musste, ein Herbstfest am Dorfanger in Greibendorf statt. Das Fest wird vom Heimatverein Greibendorf 1962 organisiert und alle sind herzlich dazu eingeladen!

Ab 16 Uhr erwarten euch

Leberkäsebrötchen, Laugen Gebäck und köstlicher Zwiebelkuchen. Dazu gibt es Federweißer und viele andere leckere Getränke!
Der Heimatverein Greibendorf freut sich auf euren Besuch!

Euer Heimatverein Greibendorf

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

PFARRAMT MEINHARD 1
Jestädt, Motzenrode, Hitzelrode, Neuerode
Pfarrer Harald Aschenbrenner,
E-Mail: pfarramt.jestaedt@ekkw.de
Tel.: 0 56 51/2 02 23

PFARRAMT MEINHARD 2
Schwebda, Frieda, Greibendorf
Pfarrer Rainer Koch
E-Mail: pfarramt.schwebda@ekkw.de
Tel. 0 56 51/55 18
Kirchenbüro Greibendorf
E-Mail: kirchenbuero.greibendorf@ekkw.de
Telefon 0 56 51/3 33 46 90

Aktuelle Informationen und Berichte unter: www.kirchspiel-meinhard.de

Sonntag, 15. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis
Jestädt: 10.30 Uhr goldene Konfirmation mit Abendmahl (Pfr. Aschenbrenner)

Hitzelrode: 9.30 Uhr Gottesdienst (Lektorin Landefeld-Zbierski)
Schwebda: 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Koch)

Frieda: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Koch)
Greibendorf: 10 bis 11.30 Uhr Kindergottesdienst mit Frühstück im ev. Gemeindehaus Greibendorf

Wenn Gebell andere stört

Gemeinde appelliert an Hundehalter, Rücksicht zu nehmen

Das ein Hund bellt, liegt in seiner Natur. Wenn er aber vermehrt zu den verschiedensten Tag- und Nachtzeiten bellt, dann ist es Ruhestörung. Hunde können aus verschiedenen Gründen bellen, darunter:

■ Langeweile

Wenn Hunde nicht genügend geistige und körperliche Stimulation erhalten, können sie anfangen zu bellen, um Aufmerksamkeit zu erregen.

■ Einsamkeit

Hunde sind soziale Tiere und können anfangen zu bellen, wenn sie sich allein gelassen fühlen.

■ Aufmerksamkeit

Einige Hunde bellen, um die Aufmerksamkeit ihrer Besitzer zu erregen.

■ Schmerz

Wenn ein Hund Schmerzen hat, kann er durch Bellen versuchen, darauf aufmerksam zu machen.

■ Territoriales Verhalten

Hunde können bellen, um



Gerichte haben entschieden, wann und wie lange ein Hund täglich bellen darf. Dafür, dass die Vierbeiner sich dran halten, sind ihre Halter zuständig. SYMBOLFOTO: SOEREN STACHEDRA

ihre Territorium zu verteidigen oder Eindringlinge abzuschrecken.

■ Angst

Hunde können aus Angst vor bestimmten Situationen oder Reizen bellen.

Nach § 117 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), ist lang anhaltendes und häufiges übermäßiges Bellen eines Hundes eine Be-

lastigung der Nachbarschaft. Im Jahr 2020 hat das Oberlandesgericht aufgrund einer Klage ein fallbezogenes Urteil erlassen: „Die Hunde der Antragsgegner dürfen aufgrund von regelmäßiger Ruhestörung täglich nicht länger als 30 Minuten und nicht länger als zehn Minuten ununterbrochen bellen. Die Hunde dürfen außerdem im Zeitraum von 13 bis 15 Uhr und

in der Zeit von 19 bis 8 Uhr nicht hörbar sein. In diesen Zeiträumen dürfen die Hunde nur im Haus gehalten werden und für die Nachbarschaft keine Störung darstellen.“

Die Gemeinde bittet daher die Hundehalter, dafür Sorge zu tragen, dass die Nachbarschaft nicht durch das Bellen ihres Hundes mehr als unnötig gestört wird.

Mülltonnen richtig rausstellen

Die Griffe sollten zur Straße ausgerichtet werden – Verkehr nicht behindern

Vier Tonnen stehen bei den Meinharder Hauseigentümern auf dem Hof: gelbe, grüne, blaue und die graue Restmülltonne. Über 60 Jahre ist es her, als in den Dörfern der Müll noch über irgendwelche wilde Müllkippen entsorgt wurde. Und seitdem ist das Müllaufkommen rasant gestiegen. Verpackungsmüll, Papiermüll, Essensreste und sonstiger Müll sind zu entsorgen. Elektroschrott, Farbreste, Sperrmüll, Holzreste, Biomasse, Altglas und Altkleider werden getrennt gesammelt.

Wenn dieser Service durch den Zweckverband Abfallwirtschaft fehlen würde, würde eine Katastrophe in unseren Ortsteilen entstehen. Wir richten uns nach



Mülltonnen richtig hinstellen: Der Griff der Tonne sollte der Straße zugewandt sein. SYMBOLFOTO: REINER MIROSNY

dem Kalender, in welchem gegeben werden, und stellen die Abholtermine bekannt die Tonne bei Notwendigkeit

heraus – und manche richten sich auch nach den Nachbarn.

Die Gemeinde bittet darum, beim Herausstellen der Tonnen auf den Gehweg oder die Straße darauf zu achten, dass der Verkehr nicht mehr als unnötig gestört wird. Die Tonnen sollten abends vor dem Abholtermin herausgestellt und spätestens am darauffolgenden Abend wieder auf das Grundstück zurückgeholt werden. Die Griffe der Tonnen sollten der Straße zugewandt werden, damit die Müllwerker es beim Kippen einfacher haben. Wo ein Gehweg oder ein Schrammbord vorhanden ist, sollte dieser genutzt werden – ansonsten an den äußersten Straßenrand.

Falsches Parken behindert den Verkehr

Ordnungsämter ahnden mit Geldbußen oder lassen abschleppen



Parken auf dem Gehweg ist nicht erlaubt. Das stellt eine Gefährdung von Fußgängern dar. SYMBOLFOTO: GOTTFRIED CZERLICHNH

dem Gehweg parkt, muss sie auf die befahrene Straße ausweichen. Das stellt eine große Gefährdung für Mutter und Kind dar.

Zudem wurden in der Gemeinde Meinhard in der Ver-

halten können mit verschiedenen Geldbußen geahndet werden und in dringenden Fällen kann das Ordnungsamt das Abschleppen eines Fahrzeuges auf Kosten des Halters oder der Halterin veranlassen. Seit dem 1. Januar 2022 arbeiten die Ordnungsämter der Stadt Eschwege und der Gemeinde Meinhard zusammen und bilden einen gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk. Die Kontrolle von Falschparkern und Rasern gehört dabei zu den täglichen Aufgaben.

Die Gemeinde Meinhard möchte an die Bürgerinnen und Bürger appellieren und bittet darum, die Grundregeln im öffentlichen Straßenverkehr zu beachten und einzuhalten.